|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Name | Energiesparen | Prio: 4 / 8’000 |
| Kurzbeschrieb | Die nötige “Mobilitätsmenge” mit minimalem Energieeinsatz und der “besten Energieform” produzieren. |
| BedarfNeed | Energie ist vordergründig zwar günstig. Mit steigendem Mobilitätsbedarf und der mittel- und langfristigen Kostenentwicklung von Energieträgern sind Energieeinsparungen jedoch ein zunehmend wichtiges Thema.  |
| VorgehenApproach | * Der effektive Energieverbrauch aller Verkehrsmittel und in Abhängigkeit der Auslastung ist bekannt
* Weitere Datenquellen wie Wetter, aber auch Reisewünsche werden verknüpft
* Rahmenbedingungen wie zumutbare Fusswegstrecken (ev. Individuell) sind bekannt oder festgelegt.
* Das Energieangebot kann berücksichtigt werden
* Das sich verändernde Nutzerverhalten und die Akzeptanz werden berücksichtigt

Alle Daten werden in einem Deep Learning System verarbeitet. Daraus ergeben sich:* Planung oder Planungsinput für Betreiber
* Reiseplanung für Nutzer
* Planung über alle Betreiber
 |
| NutzenBenefit | * Volkswirtschaftlich bedeutet ein geringerer Energieverbrauch einen reduzierten Finanzabfluss.
* Betriebswirtschaftlich: Unternehmen können Energiekosten reduzieren. Sie können aber auch Verluste machen, wenn sie «dreckige» oder viel Energie verbrauchen und daher weniger eingeplant werden. Im subventionierten öV kann es zu Fehlanreizen kommen. Eventuell braucht es einen Subventionsmechanismus, der an den Verbrauch pro (Leistungs)Kilometer gebunden ist
* Nutzer: sind die Einsparungen gross genug, können sie an die Nutzer weitergegeben werden
 |
| VerdienstmodellValue Capture | Kosteneinsparungen |
| AlternativenCompetition | * ADL (SBB) und Fahrassistenzsystem (BLS) – diese können aber auch über AI / Deep Learning als «Engine» optimiert werden
* Incentivierung für Fahrer
* Repriorisierung Cargo (energieintensiv) gegenüber Personenverkehr (bessere Rekuperation)
* Platooning bei Lastwagen
 |
| Offene Fragen | Wer würde in so ein System investieren? |
| Interessenten |  |